

Referenten:

PD Dr. med. Josef Birkmann
Ltd. Oberarzt, Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg

Dr. med. Sabine Dressler
Bereich KMT, Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg

Dr. med. Gerda Hofmann-Wackersreuther
*Oberärztin, Leiterin der Palliativstation,
Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg*

Dr. med. Markus Horneber
*Leiter der Arbeitsgruppe biologische Krebstherapie,
Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg*

Dr. med. Herbert Kappauf
MediCenter, Starnberg

Dr. med. Kerstin Schäfer-Eckart
Oberärztin, Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg

Prof. Dr. med. Hans-Jörg Senn
Tumor Center ZeTup, St. Gallen, Schweiz

PD Dr. med. Hannes Wandt
*Leiter des Bereiches KMT, Med. Klinik 5,
Klinikum Nürnberg*

Dr. rer. nat. Karin Weigang-Köhler
*Leiterin des Bereiches Klinische Studien,
Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg*

Prof. Dr. med. Martin Wilhelm
Leitender Arzt, Med. Klinik 5, Klinikum Nürnberg

Organisation

Veranstalter:

Medizinische Klinik 5, Klinikum Nürnberg
Ltd. Arzt: Prof. Dr. med. Martin Wilhelm
Prof.-Ernst-Nathan-Straße 1
90419 Nürnberg

Veranstaltungsort:

CVJM Nürnberg e.V.
Kornmarkt 6
90402 Nürnberg

Weitere Informationen:

Frau Ursula Dobrowolski
Prof.-Ernst-Nathan-Straße 1
90419 Nürnberg
Telefon (0911) 398 -30 53 /30 51
Telefax (0911) 398 -35 22
ursula.dobrowolski@klinikum-nuernberg.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Fortbildungspunkte:

Fortbildungspunkte sind der Bayerischen
Landesärztekammer beantragt.

Klinikum Nürnberg
Wir sind für Sie da!

30 Jahre Medizinische Klinik 5

*Hämatologie / Onkologie / Stammzelltrans-
plantation / Palliativmedizin*



Patientenseminar und wissenschaftliches Symposium:

13. / 14. Juli 2007



Einladung

*Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!*

Der Juli 1977 war die Geburtsstunde der Medizinischen Klinik 5, deren Leitung damals von meinem Vorgänger, Herrn Professor Dr. Gallmeier übernommen wurde. Mit seinen Visionen und großem persönlichen Engagement hat er entscheidend dazu beigetragen, dass diese Klinik heute eine international anerkannte Einrichtung ist, in der für die Versorgung kranker Menschen höchstes medizinisches Niveau mit menschlicher Zuwendung verknüpft wird.

Im Bereich der Onkologie bedeuten diese 30 Jahre erhebliche Fortschritte zum Nutzen der Patienten: Dies betrifft das Verständnis der Ursachen, vor allem aber auch die Behandlungsmöglichkeiten von Krebserkrankungen.

Wir möchten anlässlich unseres Jubiläums in einem Patientenseminar und einem wissenschaftlichen Symposium über die verschiedenen Facetten einer modernen Onkologie berichten: Von der Stammzelltransplantation bis zur molekular gezielten Therapie, von der palliativen Begleitung bis zu „alternativen“ Behandlungsverfahren. Ein Höhepunkt wird dabei das Übersichtsreferat von Herrn Professor Senn, dem Wegbereiter einer Evidenzbasierter Therapie des Mammakarzinoms, sein.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Wambach, Herrn Förther und Herrn Dr. Knorr für Ihre freundliche Bereitschaft ein Grußwort zu überbringen.

Sie sind herzlich zu diesem Symposium eingeladen. Zusammen mit meinen Mitarbeitern freue ich mich auf Ihr Kommen!



Prof. Dr. M. Wilhelm

Programm

Freitag, den 13. Juli 2007
18.00 - 20.00 Uhr

Informationsveranstaltung für Patienten und Angehörige

In Zusammenarbeit mit der „Leukämie- und Lymphom-Hilfe Nürnberg-Mittelfranken“ und der „Patienteninitiative der Krebsambulanz des Klinikums“.

Vorträge: Fatigue bei Tumorpatienten
K. Weigang-Köhler

**Aktuelle Behandlungsstrategien
bei der CLL** S. Dressler

**Was tun bei Glivec-Versagen?
Aktuelle Transplantationsverfahren
bei der CML** K. Schäfer-Eckart

Impressum:

Herausgeber: Klinikum Nürnberg,
Prof. Ernst Nathan-Str. 1, 90419 Nürnberg
Verantwortlich: ???
Gestaltung: Jo Meyer
Druck: Rumpel, Lamprechtstraße 6-8, 90478 Nürnberg
Auflage: ???

Samstag, den 14. Juli 2007

Wissenschaftliches Symposium

9.00 Uhr **Grußworte**

Klaus Wambach

Vorstand des Klinikums

Horst Förther

Bürgermeister der Stadt Nürnberg

Dr. Gerhard Knorr

*Ministerialdirigent, Bayerisches Staatsministerium
für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen
Vorstand der Deutschen Krebshilfe e.V.*

Übersichtsreferat:

**30 Jahre Onkologie am Beispiel
des Mammakarzinoms**

Prof. Dr. Hans-Jörg Senn/St. Gallen, Schweiz

Kaffeepause

10.30 Uhr **Forschung und Therapie mit Stammzellen
– Wunsch und Wirklichkeit**

H. Wandt

11.00 Uhr **Palliativmedizin – Helfen statt aufgeben**

G. Hofmann-Wackersreuther

11.30 Uhr **Wenn Befunde sprachlos machen –
Kommunikation in der Onkologie**

H. Kappauf

Kaffeepause

12.15 Uhr **Antikörper und „Kleine Moleküle“ –
gezielter Angriff auf die Tumorzelle**

J. Birkmann

12.45 Uhr **Unkonventionelle Verfahren in der
Onkologie – Hilfe oder Risiko?**

M. Horneber

13.15 Uhr **Zusammenfassung**

M. Wilhelm